

SWISS SPACE MUSEUM

FREMDE WELTEN

Planet 9 und seine extrasolaren Geschwister

Freitag, 17. März 2017, 19.45 Uhr

Basement Swiss Space Museum, Regensdorf

A portrait of Prof. Dr. Christoph Mordasini, a man with short brown hair and a light beard, smiling. He is wearing a light blue collared shirt under a dark sweater. The background of the portrait is a starry space scene with a large, blue, gaseous planet (Planet 9) visible in the upper left.

Mit Prof. Dr. Christoph Mordasini,
Astrophysiker und Exoplanetenforscher
der Universität Bern

«Fremde Welten – Planet 9 und seine extrasolaren Geschwister»

Prof. Dr. Christoph Mordasini, Astrophysiker und Exoplanetenforscher der Universität Bern

Freitag, 17. März 2017, 19.45 Uhr

Die Weltraumforschung hat in den vergangenen Jahren einen Quantensprung gemacht. Seit der Entdeckung des ersten extrasolaren Planeten – kurz Exoplanet – durch die beiden Schweizer Astronomen Michel Mayor und Didier Queloz haben Forscher weltweit über 3500 Exoplaneten entdeckt. Zunehmend können sie diesen Planeten und ihren Heimatsternen mit ausgeklügelten Methoden spezifische Informationen entlocken – sei es durch theoretische Berechnungen oder durch Beobachtungen und Messungen mit erdbasierten Observatorien und Weltraumteleskopen.

In der Schweiz erforschen rund 120 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im Rahmen des Nationalen Forschungsschwerpunkts PlanetS seit 2014 Planeten innerhalb und ausserhalb unseres Sonnensystems.

Einer von ihnen ist Prof. Dr. Christoph Mordasini von der Universität Bern. Der Astrophysiker und Exoplanetenforscher widmet sich der Bildung und Entwicklung von Planeten. Er hat sich unter anderem auch mit dem Planet 9 befasst, ein möglicher Kandidat für einen noch unbekanntem Planeten in unserem eigenen Sonnensystem.

Prof. Dr. Mordasini wird in seinem Referat «Fremde Welten – Planet 9 und seine extra-solaren Geschwister» einen Einblick in seine spannende Arbeit geben und über Neuigkeiten zum Thema Exoplaneten berichten.

Im Anschluss an das Referat findet ein Apéro statt. Ausserdem haben Sie die Gelegenheit, die Mercury-Kapsel-Replika des Swiss Space Museums zu besichtigen.

Anreise

Die Veranstaltung findet im *Basement Swiss Space Museum*, Trockenloostrasse 101, 8105 Regensdorf, statt. Es stehen einige Parkplätze zur Verfügung (Bleuler Maschinenbau AG). Allerdings empfehlen wir die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr. Vom Bahnhof Regensdorf-Watt sind es zu Fuss ca. 15 Minuten.

Eine Wegbeschreibung kann unter www.swisspacemuseum.ch/directions heruntergeladen werden.